



Produktionsanalyse 2016 Fenster

Produktion Deutschland 2016

Import nach Ländern 2016

Export nach Ländern 2016

für den Verband Fenster + Fassade

März, 2017

Nutzungsbedingungen

Grundsätzliche und besondere Nutzungsbedingungen des Verbandes Fenster + Fassade (VFF)

Grundsätzliche Nutzungsbedingungen für Publikationen

Alle Publikationen des Verbandes Fenster und Fassade (VFF) einschließlich aller ihrer Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrecht zugelassen ist, insbesondere die Vervielfältigung, Verbreitung, das Ausstellen, die Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, bedarf der vorherigen Zustimmung der Herausgeber.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Herausgeber unzulässig und strafbar. Die Herausgeber behalten sich insofern sämtliche in Betracht kommenden Ansprüche insbesondere auf Unterlassung und Schadenersatz ausdrücklich vor.

Besondere Nutzungsbestimmungen für Dokumente in elektronischer Form

Dokumente in elektronischer Form (beispielsweise DOC- oder PDF-Format) unterliegen ebenso wie die Druckfassungen dem Urheberrechtsschutz.

Der in diesen Dokumenten genannte bzw. über eine Kennung identifizierbare Erwerber (nachfolgend „Erwerber“ genannt) hat bei deren Nutzung zusätzlich zu den grundsätzlichen Nutzungsbedingungen (s.o.) Folgendes zu beachten:

Der Erwerber darf Dokumente ausschließlich zur eigenen, betriebsinternen Nutzung an einem Einzelplatz bzw. im betriebsinternen Netz seines Unternehmens verwenden. Die Weitergabe von Auszügen, z.B. als Anlage zu einzelnen Schreiben, ist unter Angabe der Quelle gestattet. Nicht gestattet ist die Weitergabe der Dokumente mit bzw. in Form von sogenannten „Serienbriefen“. Der Erwerber hat dafür Sorge zu tragen, dass der Empfänger die erhaltenen Dokumente nicht weitergibt. Im Fall der Weitergabe haftet der Erwerber dem Herausgeber insbesondere für den entstehenden Schaden.

Das Einräumen eines Zugangs für Dritte zu den Dokumenten, deren Einstellen (vollständig oder teilweise) in das Internet und/oder in lokale Intranetsysteme (z.B. Kundendatenbanken) ist nicht zulässig.

Jegliche Umgestaltung der Dokumente ist nicht zulässig. Der Erwerber ist verpflichtet, diese nur sachgerecht zu nutzen. Er verpflichtet sich, die Zugriffsmöglichkeiten nicht missbräuchlich zu nutzen und den anerkannten Grundsätzen zum Schutz der Datensicherheit Rechnung zu tragen; er wird ferner den Herausgebern Hinweise auf eine missbräuchliche Nutzung unverzüglich anzeigen.

Der Erwerber trägt im Übrigen Sorge dafür, dass unberechtigte Dritte nicht in den Besitz der Dokumente oder der von ihm oder dem Erwerber angefertigten Vervielfältigungsstücke gelangen oder sich unberechtigt Kenntnis vom Inhalt der Daten verschaffen.

Rechtlicher Hinweis

Trotz aller Sorgfalt bei der Recherche, Berechnung und Prognose für diese Studie kann die B+L keine rechtliche Verantwortung für die Informationen und Prognosen übernehmen.

B+L Marktdaten GmbH
Markt 26
53111 Bonn (Germany)
www.marktdaten.de

Inhalte

Die B+L untersucht seit 2005 regelmäßig die Märkte für Fenster und Außentüren in allen für deutsche Unternehmen relevanten Weltmärkten. Die Basis der Marktprognosen wird gebildet aus einer umfassenden Indikatorenanalyse, kombiniert mit Erkenntnissen aus fortlaufenden B+L Zielgruppenbefragungen, die insbesondere Aufschluss über Produktrends und Renovierverhalten geben.

Ziel der Untersuchung ist es, die Produktionsmenge für Fenster und seine wichtigsten Rahmenmaterialien zu bestimmen. Vor dem Hintergrund teilweise stark steigender Importe führt die Studie zu einer grundlegenden Größenbestimmung. Das Model ermöglicht vom Ansatz her eine regelmäßige Fortschreibung.

Abgrenzung der untersuchten Fensterprodukte :

- a. Kunststofffenster
- b. Holzfenster
- c. Holz-Alu-Fenster
- d. Metallfenster

Produktion, Import, Export, Absatz

für den Außenhandel werden die TOP5 Import- und Exportländer dargestellt

Basisjahr: 2016 (Ersterhebung 2014)

Alle Angaben für Fenster in Fenstereinheit.

Methode

Bei der Ermittlung der Produktions- und Außenhandelsdaten im deutschen Markt wird der Ansatz der Triangulation gewählt. D.h. es wird auf verschiedenen Wegen eine Marktgröße ermittelt, die im Abschluss abgestimmt wird. In diesem Fall werden die folgenden Ansätze in Kombination gewählt::

- Einzeleinschätzung der Hersteller (Überkreuzbefragung aller Marktteilnehmer; Stichprobe); Identifizierung der relevanten ausländischen Hersteller und ihrer Exportanteile nach Deutschland bzw. deren Entwicklung zur Verifizierung des deutschen Importvolumens

Anzahl Interviews: 78

- Befragung von Branchenexperten und relevanten Importeure/Händler von Fenstern zur praktischen Verprobung

Anzahl Interviews: 26

- Inlandverfügbarkeitsrechnung der Produktionsstatistik + Import – Export (mit Stichproben-Überprüfung der Meldenummern in den Meldebetrieben) Im Ergebnis erhält man eine korrigierte „offizielle“ Statistik, die in Teilmärkten Abgleiche und Querprüfungen erlaubt.
- Absatzmengenberechnung: Den Absätzen liegen die Nachfrageentwicklungen der Rahmenmaterialien in den verschiedenen Gebäudetypen und in den Segmenten Neubau/Renovierung zugrunde. (Abgleich mit vorhandenen VFF Studien/ B+L Outlook Fenster DE)

Gesamtanzahl Interviews Hersteller + Händler: N=104

Legende:

HoAlu = Holz-Aluminium-Fenster